

AG 4 „Schulsozialarbeit im digitalen Kontext - Junge Menschen begleiten, unterstützen, befähigen“ – AG 4 Vernetzung und multiprofessionelle Zusammenarbeit

Expert*innen-Gespräch am 7. und 8. Dezember 2021
 CLAUDIA SCHOLD 03.12.2021 11:59 Uhr

Padlet vom Plenum

<p>Bildungsauftrag - als Überschrift und Kern? grundsätzlich in der Einleitung bedenken und Bezug zum Papier 2013</p>	<p>Geht es um Digitalisierung von Schule oder von Schulsozialarbeit? Was genau heißt kritisches Begleiten von Digitalisierung?</p>
<p>Grundsätzliches zum Papier</p>	<p>Antwort: weder noch - es geht um die gesamtgesellschaftliche Transformation zur Digitalisierung</p>
<p>tolles Papier - greift auf, was uns fachlich beschäftigt</p>	<p>Viele schöne Formulierungen zum Teil aber unscharf. Z.B. Punkt 2 Medienbildung als Aufgabe von Schule - wie kann sich SchSA abheben vom Schulauftrag?</p>
<p>Sehr gute Vorlage</p>	<p>Richtig gutes Fundament und sehr umfangreich, klasse aber: warum kommt im Titel Bildung nicht vor?</p>
<p>Aber noch ein "bewahrpädagogischer Nachgeschmack" hier z.B. mehr nach Altersgruppen differenzieren</p>	<p>Aufträge und Aufgaben der Schulsozialarbeit</p>
<p>Sehr breit aufgestellt, was spannend sei Hinterfragen von "Blockchain", vorsicht vor zu breitem Thematisieren und damit überfordern von Fachkräften</p>	<p>Beteiligung und Partizipation - auch bei Entwicklung von Konzeptionen wichtig blended counseling - Zielgruppe mit entscheiden lassen, welche Zusammenhänge sie nutzen wollen --> erfordert ganze Bandbreite</p>

Vernetzung und multiprofessionelle Zusammenarbeit

Vernetzung
die konkretesten Akteure benennen

Multiprofessionalität stärken
sich gemeinsam Zeit und Räume schaffen (Schule, SchSA)
Da braucht es auch jemanden, der den Überblick hat & es koordiniert
Medienbildung ist erst mal Aufgabe der Schule

Vernetzung auch für die Forschungsebene; mit der DGSA ...

Zusammenarbeit mit Eltern
im Sinne von Erziehung-Bildungs-Partnerschaft
auch zusammen mit Elternbeirat

die vielfältige Organisation von Schulsozialarbeit erfordert vielfältige Kooperationsformen für Digitalisierung

Lokale Ebene: nicht SchSA alleine, sondern grundsätzliche Frage der Bildung / Schule /frühkindliche Institutionen

Dokumentation

Hinweise aus dem Papier - Was steht bereits drin?

Geschwindigkeit gemeinsam denken
Die Geschwindigkeit der Digitalisierung ist sehr schnell - wichtiger Punkt- Wenn es an Schulen Schuso gibt, braucht es ein gemeinsames Konzept- Erfahrung Brandenburg es wird einseitig gedacht und die Schnittstellen zu wenig berücksichtigt. Wie können die Systeme Schule und Schuso gut zusammenarbeiten und Konzepte erstellen, ehe die Aufgaben einseitig vergeben werden

Vernetzung und AkteuerInnen benennen
Träger benennen, die wichtige AkteureInnen sind / Verweisungswissen

Verweisungswissen der Schuso stärken - Rolle der Schuso erweitern

Medienpädagogik / DGSA /
Wichtig Schuso muss nicht alles wissen
Verweisungswissen vor Teil A letzter Abschnitt auffüllen

Dokumentation 2

Was kann ergänzt werden? Was fehlt?

Schuso vor Überforderung/ Überlastung/ Auftragsübertragung schützen/ abgrenzen
Digitalisierung ist ein Thema, dem man sich nicht verwehren kann
Digitalisierung Katalysator für Überforderungen/ Diffusität des Themas/ Breite des Themas/
Multiprofessionalität stärken auch auf Grund der Komplexität des Themas

Kooperationsverträge Digitalisierung aufnehmen
Klarheit über Kooperationsvertrag

Forderungen nach Ressourcen

Vernetzung zur Forschungsebene mit reinnehmen?

Abhängigkeit der Schuso von Schule im Bereich Digitalisierung?
- Schuso braucht seine Eigenständigkeit in der digitalen Kommunikation / Abhängigkeit der Schulsekond?
- Herausforderung zwischen Kooperation und Eigenständigkeit
- Datensouveränität sichern Schuso in Krisen auch ab
- Digitale Interne Vernetzung von Schuso.
- Anschlussfrage an die Schulsysteme? Interne Digitale Vernetzung?

Skeptische Haltung zum fortlaufenden Trend
Was sind Anreize für Fachkräfte?
Ist es legitim sich dem Thema nicht anzunehmen?
Verweisung auf AkteurInnen / Klarheit bekommen über die Rolle und Aufgabe der Schuso

Unsicherheit bzgl. Datenschutz
Datensouveränität der Schuso

Absatz 2.
Kooperation und Vernetzung hier aufführen
Multiprofessionalität mehr herausstellen: Heilpädagogik / Fachkräfte der Jugendhilfe / Schulbegleitung /
Multiprofessionen als ein Wirkfaktor, um Bildungsbenachteiligten abzubauen.
Individuelle Bedarfe der Kinder benötigen breite Kooperation und Vernetzung
Schule als ein Ort der Multiprofessionalität

3. Punkt Gefährdungen
Hervorstellen, dass es nur gemeinsam hier geht!
Einleitung Verständnis Verantwortungsgemeinschaft und Multiprofessionalität
Vor die Unterabstiege einen einleitenden Satz zur Verantwortungsgemeinschaft und Kooperation

Titel 4. ändern?
Beziehung zur Datensouveränität und Aufgaben im Datenschutz - eine ~~gemeinsame~~ herausfordernde Aufgabe ~~was~~ für Schulen und Schulsozialarbeit

Punkt 4 Datenschutz / Datensouveränität - Die Bedeutung der politischen Ebene und Trägerverantwortung
- Klären ob dieser Absatz an dieser Stelle richtig ist, bzw. die Ebene ausdifferenzieren, Teil A nur die Aufgaben, die sich auf die Jugendlichen beziehen, die anderen Punkte in Teil B
- Auftrag der Schule in diesem Bereich in den Blick nehmen

Alle pädagogischen Professionen umbenennen Multiprofessionalität herausstellen und Beispiele konkretisieren
Kann in dem einleitenden Abschnitt aufgeführt und konkretisiert werden

KI
- Externe Expertise ansprechen
- Fortbildungen / Qualifizierung notwendig
- Beschaffung wird gewünscht - Schuso da helfen/ muss informiert werden- Verantwortung der Träger aufnehmen und mitdenken
